



QUARTALSBERICHT 1/2017



*UNSER KNOW-HOW  
FÜR IHRE SICHERHEIT*

**Nabaltec**

# NABALTEC-KONZERN

## KENNZAHLEN

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2017 BIS 31. MÄRZ 2017

in Mio. Euro	31.03.2017 (IFRS)	31.03.2016 (IFRS)	Veränderung
<b>Umsatzentwicklung</b>			
Umsatz gesamt	43,6	41,2	5,8 %
davon			
Funktionale Füllstoffe	29,0	28,1	3,2 %
Technische Keramik	14,6	13,1	11,5 %
Auslandsanteil (%)	72,5	72,1	
Mitarbeiter* (Personen)	460	440	4,5 %
<b>Ertragsentwicklung</b>			
EBITDA	6,8	6,2	9,7 %
EBIT	4,0	3,5	14,3 %
Jahresergebnis**	2,2	1,8	22,2 %
Ergebnis je Aktie (EUR)**	0,28	0,22	27,3 %
<b>Finanzlage</b>			
Operativer Cashflow	9,0	9,8	-8,2 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8,2	-7,3	12,3 %
<b>Vermögens- und Kapitalstruktur</b>			
	31.03.2017	31.12.2016	
Bilanzsumme	199,0	202,7	-1,8 %
Eigenkapital	59,9	57,8	3,6 %
Langfristige Vermögenswerte	129,2	127,0	1,7 %
Kurzfristige Vermögenswerte	69,7	75,7	-7,9 %

\* zum Stichtag 31.03. inkl. Auszubildende

\*\* nach Anteilen nicht kontrollierender Gesellschafter

# NABALTEC AG

## FÜHREND IN SPEZIALCHEMIE



Die Nabaltec AG mit Sitz in Schwandorf ist ein mehrfach ausgezeichnetes, innovatives Unternehmen der chemischen Industrie. Auf der Basis von Aluminiumhydroxid (ATH) und Aluminiumoxid sowie anderen mineralischen Rohstoffen entwickelt, produziert und vertreibt Nabaltec hochspezialisierte Produkte in den Produktsegmenten „Funktionale Füllstoffe“ und „Technische Keramik“ im industriellen Maßstab.

# INHALT

QUARTALSBERICHT 1/2017

## FÜR UNSERE AKTIONÄRE

- 06 Der Vorstand der Nabaltec AG
- 08 Vorwort des Vorstandsvorsitzenden
- 10 Nabaltec-Aktie

## KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

- 12 Geschäftsverlauf
- 14 Mitarbeiter
- 14 Nachtragsbericht
- 14 Ausblick
- 15 Chancen- und Risikobericht

## KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

- 16 Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 24 Segmentberichterstattung
- 25 Anhang

## WEITERE INFORMATIONEN

- 30 Finanzkalender 2017
- 30 Kontakt und Impressum

# NACHHALTIG HANDELN

## ZUVERLÄSSIGER PRODUZENT UND LIEFERANT VON SPEZIALCHEMIE



Nabaltec-Produkte haben ein extrem breit gefächertes Anwendungsspektrum und kommen immer dann bevorzugt zum Einsatz, wenn ein Höchstmaß an Qualität, Sicherheit, Umweltfreundlichkeit und Langlebigkeit gefordert ist.

Diese Kombination wichtiger Eigenschaften garantiert den verschiedenen chemischen Spezialprodukten aus dem Hause Nabaltec ausgezeichnete Wachstumsperspektiven und dem Unternehmen seit vielen Jahren einen stetig wachsenden wirtschaftlichen Erfolg.

Über die ökonomischen Aspekte hinaus legt die Nabaltec AG aber auch ein besonderes Augenmerk auf ihre ökologische und soziale Verantwortung. Neben der klassischen Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach ISO 9001 hat das Unternehmen im Laufe der Jahre ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem (ISO 14001), ein Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem (BS OHSAS 18001) und ein Energiemanagementsystem (ISO 50001) eingeführt.

Darüber hinaus ist der Nabaltec AG eine nachhaltige Personalentwicklung wichtig, um auch künftig personell auf die Herausforderungen im Markt vorbereitet zu sein und sich als attraktiver Arbeitgeber platzieren zu können.

### KONTAKT IR

[InvestorRelations@nabaltec.de](mailto:InvestorRelations@nabaltec.de)  
[www.nabaltec.de](http://www.nabaltec.de)

### NABALTEC AG IM INTERNET

[www.nabaltec.de](http://www.nabaltec.de)

# UNSERE ANWENDUNGEN



## FLAMMSCHUTZ/FLAMMHEMMENDE FÜLLSTOFFE

Umweltfreundliches Aluminiumhydroxid als Flammschutzmittel in Strom- oder Kommunikationskabeln oder in Elektrogehäusen



## ADDITIVE

Einsatz als Verarbeitungshilfsmittel (Prozessadditive) oder als Rohstoff in Farbpigmenten



## UMWELTECHNIK

Verwendung von Aluminiumhydroxid und -oxid z. B. bei der Rauchgasreinigung, für alternative Energiespeicher oder als Rohstoff für Katalysatoren



## KERAMISCHE ROHSTOFFE

Aluminiumoxid, Poliertonerden sowie synthetische Sintermullite, welche vor allem in der Feuerfest- und Poliermittelindustrie, im Automotivebereich und in der Glas- und Keramikherstellung ihre Anwendung finden



## KERAMISCHE MASSEN

Verwendung unserer pressfertigen keramischen Massen, insbesondere im Verschleiß-, Personen- und Fahrzeugschutz und in der Ingenieurkeramik

# NABALTEC

## IM ÜBERBLICK



### FUNKTIONALE FÜLLSTOFFE

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ entwickeln wir auf Basis von Aluminiumhydroxid hochspezialisierte Produkte für verschiedenste Anwendungen und gehören hier zu den führenden Herstellern weltweit. Bei der Entwicklung unserer halogenfreien, umweltfreundlichen Flammschutzmittel, Additive und Böhmiten sind für uns neben aktuellen Impulsen aus dem Markt vor allem die spezifischen Anforderungen unserer Kunden maßgebend.

**109,1 MIO. EURO**

Jahresumsatz 2016

**17,3 MIO. EURO**

EBITDA 2016

**9,6 MIO. EURO**

EBIT 2016



### TECHNISCHE KERAMIK

Im Produktsegment „Technische Keramik“ entwickeln wir auf der Basis mineralischer Rohstoffe innovative Materialien für ganz unterschiedliche Industrien und nehmen weltweit eine führende Marktposition bei keramischen Rohstoffen und Massen ein. Wir investieren fortlaufend in die Optimierung unserer Produktionsanlagen, in innovative Technologien und die Weiterentwicklung der Fertigungsprozesse, um unseren Kunden immer auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Rohstoffqualitäten liefern zu können.

**50,1 MIO. EURO**

Jahresumsatz 2016

**5,6 MIO. EURO**

EBITDA 2016

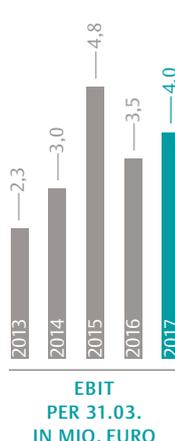
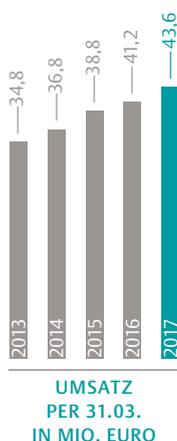
**2,6 MIO. EURO**

EBIT 2016

## NABALTEC AG

### Q1 2017

Als wachstumsstarkes Unternehmen konnte die Nabaltec AG auch im ersten Quartal 2017 an die bereits sehr gute Entwicklung des Vorjahresquartals anknüpfen. Insbesondere der seit vielen Jahren wachsende Umsatz verdeutlicht die weltweit steigende Nachfrage an Nabaltec-Produkten.



## ZAHLEN UND FAKTEN

### INNOVATIONEN

Die Nabaltec AG wird regelmäßig durch nationale und internationale Preise und Auszeichnungen für Ihre Innovationskraft geehrt. 2016 gehörte das Unternehmen bereits zum neunten Mal zu den 100 innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand.

**9x**  
AUSZEICHNUNG  
FÜR VORBILDLICHES  
INNOVATIONS-  
MANAGEMENT (2016)



### MITARBEITER

Die Nabaltec AG gehört laut dem bundesweiten, branchenübergreifenden Unternehmensvergleich „TOP JOB“ regelmäßig zu den 100 besten Arbeitgebern im deutschen Mittelstand.

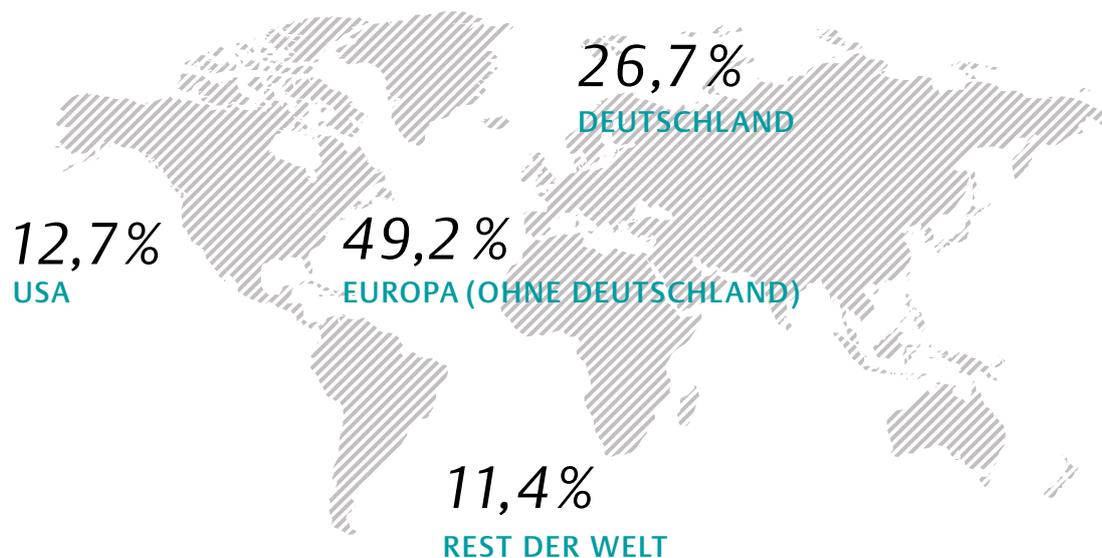
Die Auszubildenden der Nabaltec zählen regelmäßig zu den Jahrgangsbesten.

**11,5%**  
AUSBILDUNGS-  
QUOTE (2016)



### UMSATZANTEILE WELTWEIT (2016)

Mit Produktionsstandorten in Deutschland und in den USA sowie einem Netz an internationalen Vertretungen ist Nabaltec weltweit präsent.



# DER VORSTAND

## DER NABALTEC AG

### JOHANNES HECKMANN (Vorstandsvorsitzender)

- Seit dem 1. Januar 2017 zum Vorstandsvorsitzenden bestellt
- Verantwortete seit dem Börsengang 2006 als Vorstand die Bereiche Produktion sowie Entwicklung und Anwendungstechnik
- Seit 1995 in der Geschäftsführung der Nabaltec tätig
- Bis zu seinem Wechsel zu der AKW Amberger Kaolinwerke GmbH als Projektmanager bei der Schindler Aufzüge AG in Luzern/Schweiz beschäftigt
- Wirtschaftsingenieurstudium an der Fachhochschule Rosenheim

### GÜNTHER SPITZER (Finanzvorstand)

- Verantwortet seit dem 1. Januar 2017 als Finanzvorstand die Bereiche Finanzen/Controlling und Kaufmännische Dienste/Personal
- Seit 1998 Bereichsleiter Controlling, seit 2009 zusätzlich Leiter des Bereichs Finanzen der Nabaltec AG
- 1985 Start bei der VAW aluminium AG als kaufmännischer Angestellter
- Ausbildung zum Industriekaufmann und nebenberufliches Studium der Betriebswirtschaft

### DR. MICHAEL KLIMES (Vorstand Operatives Geschäft)

- Seit dem 1. Januar 2017 als Vorstand Operatives Geschäft verantwortlich für die Bereiche Entwicklung und Anwendungstechnik, Produktion und Vertrieb
- Leitung des Unternehmensbereichs „Funktionale Füllstoffe“ ab 2007
- Seit 2003 Leitung des Profitcenters Füllstoffe
- Ab 1995 Vertriebsleiter Flammschutzmittel Nabaltec GmbH
- 1992 bei der VAW aluminium AG, Sparte Spezialoxide Vertriebsverantwortlicher für APYRAL® in Zentraleuropa
- Chemiestudium an der Technischen Universität Darmstadt sowie Diplomarbeit und Promotion am Deutschen Kunststoff-Institut in Darmstadt



von links nach rechts:  
Dr. Michael Klimes, Johannes Heckmann, Günther Spitzer

# VORWORT

## DES VORSTANDSVORSITZENDEN

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Aktionäre und Geschäftspartner,*

ein Umsatzrekord, eine nahezu vollständige Kapazitätsauslastung im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“, die Übernahme von 100% der Anteile an Nashtec und unser neues Vorstandsteam: Wir blicken auf ein erstes Quartal 2017 zurück, das viel Arbeit mit viel Erfolg kombinierte und uns damit bestätigt, dass wir erneut wichtige und richtige Weichenstellungen treffen konnten. Gleichzeitig weisen die ersten drei Monate den Weg für das verbleibende Jahr. Denn auch in den nächsten Monaten erwartet uns sehr viel Arbeit.

Mit der im März vollzogenen Übernahme der restlichen 49% unseres Joint Ventures Nashtec konnten wir einen wichtigen Meilenstein bei der Umsetzung der von uns angestrebten Stand-alone-Lösung in den USA erreichen. Die Unsicherheit des Jahres 2016, die im Produktionsstopp bei Nashtec im August 2016 gipfelte, ist beendet. Die Rahmenbedingungen sind mit der Übernahme klar gesetzt. Wir haben einen Investitionsplan für Nashtec mit einem Volumen von ca. 13 Mio. Euro aufgesetzt, im Zuge dessen wir bis Ende 2017 eine Stand-alone-Lösung und Kapazitätserweiterung für bis zu 30.000 Jahrestonnen realisieren wollen.

Wir haben es geschafft, allein mit unserer Produktion in Deutschland auf Konzernebene einen neuen Umsatzrekord zu erzielen. Hier zahlen sich die Investitionen der vergangenen Jahre aus. Allerdings arbeiten wir gerade im Bereich der Feinsthydroxide an der Kapazitätsgrenze. Darüber hinaus ist es uns gelungen, im ersten Quartal 2017 die Margen und den Gewinn im Vergleich zum Vorjahresquartal trotz der Belastungen durch Nashtec zu steigern. Anfang 2018, sobald unsere US-Produktion wieder startet, sollte sich diese Situation dann deutlich entspannen und uns noch weitergehendes Wachstumspotenzial eröffnen.

Unsere Zielmärkte entwickeln sich durchweg positiv, verbunden mit entsprechenden Impulsen für die Nachfrage nach unseren Produkten. Mit der aus unserer Sicht weltweit modernsten Produktion für Feinsthydroxide sind wir darauf bestens vorbereitet. Die Investitionen der Vergangenheit und Gegenwart werden es uns zusätzlich ermöglichen, in den nächsten Jahren unsere Investitionskurve etwas abzuflachen und den Free-Cashflow noch mehr in den Fokus zu rücken. Nicht zuletzt mit unserem seit Januar 2017 amtierenden neuen Vorstandsteam sehen wir uns zukunftsstark aufgestellt und freuen uns, diesen Weg mit Ihnen gemeinsam zu gehen.

Schwandorf, im Mai 2017

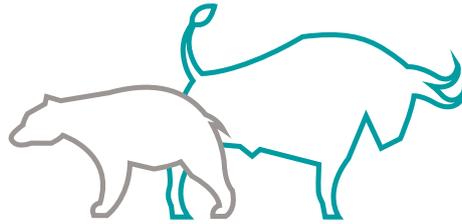
Ihr



**JOHANNES HECKMANN**  
Vorstandsvorsitzender

# NABALTEC-AKTIE

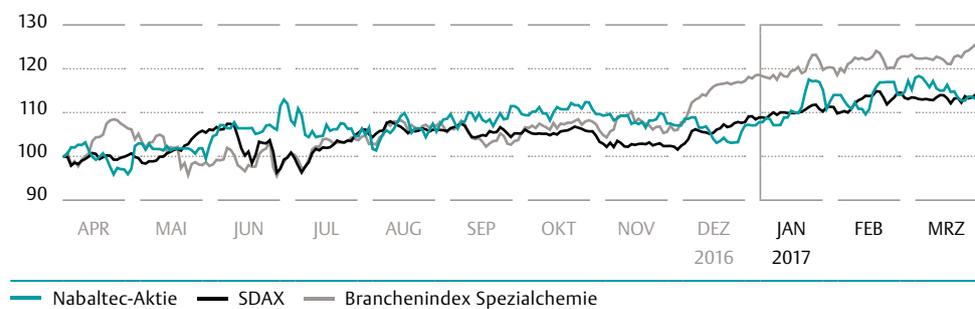
## DAS ERSTE QUARTAL 2017



ISIN/WKN: DE000A0KPPR7/A0K PPR

Die Nabaltec-Aktie notiert seit März 2017 im Marktsegment Scale der Frankfurter Wertpapierbörse.  
Seit dem 24. November 2006 ist die Nabaltec AG an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet  
(bis einschließlich Februar 2017 im Entry Standard).

KURSVERLAUF DER NABALTEC-AKTIE (XETRA, INDIZIERT)



*Kurs der Aktie steigt im ersten Quartal um 5,8 % und erreicht einen Höchstwert von 15,95 Euro*

Der Aktienkurs der Nabaltec-Aktie konnte im ersten Quartal 2017 um 5,8 % zulegen und lag damit auf ähnlichem Performance-Niveau wie die relevanten Vergleichsindizes SDAX (+6,0%) und der Branchenindex Spezialchemie (+7,3%). Nachdem der Januar 2017 verhalten anlief und der niedrigste Kurs des ersten Quartals am 3. Januar 2017 bei 14,39 Euro lag, konnte die Aktie ab der zweiten Januarhälfte zulegen und fiel mit einer Ausnahme Mitte Februar (14,74 Euro) im weiteren Verlauf des ersten Quartals nicht mehr unter 14,90 Euro. Der Höchstwert wurde mit 15,95 Euro am 9. März 2017 erreicht.

## KENNZAHLEN DER NABALTEC-AKTIE (XETRA)

	3 Monate 2017	Gesamtjahr 2016
Anzahl Aktien	8.000.000	8.000.000
Marktkapitalisierung (Stichtag, in Mio. EUR)	121,76	115,12
Durchschnittskurs (in EUR)	15,23	14,23
Höchstkurs (in EUR)	15,95	15,60
Tiefstkurs (in EUR)	14,39	12,85
Schlusskurs (Stichtag, in EUR)	15,22	14,39
Durchschnittlicher Tagesumsatz (in Stück)	3.850	1.923
Ergebnis je Aktie* (in EUR)	0,28	0,67

\* nach Anteilen nicht kontrollierender Gesellschafter

Das tagesdurchschnittliche Handelsvolumen der Nabaltec-Aktie auf XETRA lag in den ersten drei Monaten 2017 bei 3.850 Stück.

Das Ergebnis je Aktie nach Anteilen nicht kontrollierender Gesellschafter (EPS) belief sich in den ersten drei Monaten 2017 auf 0,28 Euro. Zum Vergleich: Im ersten Quartal 2016 lag das EPS bei 0,22 Euro.

*Ergebnis je Aktie bei  
0,28 Euro*

Die Empfehlungen der Analysten zur Nabaltec-Aktie bleiben weiterhin positiv. Das Bankhaus Hauck & Aufhäuser bestätigte in seiner Analyse vom 4. Mai 2017 erneut seine Kaufempfehlung mit einem Kursziel von 23,50 Euro. Die Baader Bank stuft die Nabaltec-Aktie in ihrer Studie vom 27. April 2017 ebenfalls erneut mit „kaufen“ ein. Im März 2017 erhöhte die Baader Bank das Kursziel auf 18,00 Euro nach vormals 15,90 Euro.

*Kaufempfehlung der  
Analysten mit Kursziel  
23,50 Euro und  
18,00 Euro*

Zum 31. Dezember 2016 befand sich die Mehrheit der 8.000.000 Stückaktien unverändert im Besitz der Familien Heckmann und Witzany. Die Familie Heckmann ist mit 31,16 % und die Familie Witzany mit 29,87 % am Grundkapital beteiligt. Die verbleibenden 38,97 % der Aktien befinden sich im Streubesitz.

# NABALTEC AG

## KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

---

### ZUM 31. MÄRZ 2017

#### GESCHÄFTSVERLAUF

*Konzernumsatz  
erreicht neuen  
Rekordwert von  
43,6 Mio. Euro*

Im ersten Quartal 2017 hat die Nabaltec AG die gute Entwicklung aus dem Vorjahr fortgesetzt. Insbesondere beim Umsatz konnte das Unternehmen erneut das Vorjahresquartal übertreffen und einen Rekordwert erreichen. Der Konzernumsatz der Nabaltec lag im ersten Quartal 2017 bei 43,6 Mio. Euro und damit 5,8% über dem Wert des Vorjahresquartals von 41,2 Mio. Euro. Gegenüber dem vierten Quartal 2016 konnte ein Umsatzanstieg von 18,2% verzeichnet werden.

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ stieg der Umsatz im Quartalsvergleich von 28,1 Mio. Euro auf 29,0 Mio. Euro und lag damit 3,2% über dem ersten Quartal 2016. Dieses Wachstum basiert im Wesentlichen auf Preiserhöhungen im Produktbereich Feinsthydroxide (umweltfreundliche, flammhemmende Füllstoffe, z. B. für die Kabelindustrie). Im Produktsegment „Technische Keramik“ wurde ein überproportionales Plus von 11,5% auf 14,6 Mio. Euro erzielt (Vorjahresquartal: 13,1 Mio. Euro).

*Exportquote liegt  
bei 72,5%*

Nabaltec konnte in allen Regionen ein Wachstum verzeichnen. Auch in den USA wurde der Umsatz leicht gesteigert, trotz fehlender Unterstützung der US-Tochter Nashtec, die seit August 2016 einem vorübergehenden Produktionsstopp unterliegt. Die Exportquote in den ersten drei Monaten 2017 lag mit 72,5% auf dem Vorjahresniveau.

Die Gesamtleistung von Nabaltec legte in den ersten drei Monaten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 3,6% von 41,3 Mio. Euro auf 42,8 Mio. Euro zu. Dieser Anstieg ist vor allem auf die gute Umsatzentwicklung zurückzuführen.

*Verbesserte  
Materialaufwandsquote  
durch Preiserhöhungen  
im Produktbereich der  
Feinsthydroxide*

Die Materialaufwandsquote entwickelte sich im ersten Quartal mit 48,6% (gemessen an der Gesamtleistung) spürbar besser als im Vorjahresvergleich mit 51,3%. Insbesondere Preiserhöhungen im Produktbereich der Feinsthydroxide wirkten hier positiv. Die Rohergebnismarge (in Relation zur Gesamtleistung) lag im Berichtsquartal bei 52,6% nach 49,4% im Vorjahreszeitraum.

Die Personalkostenquote (in Relation zur Gesamtleistung) stieg leicht von 17,2 % auf 18,2 % bei einer gestiegenen Mitarbeiterzahl von 440 auf 460.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen nahmen von 7,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 7,9 Mio. Euro in den ersten drei Monaten 2017 zu, im Wesentlichen bedingt durch zusätzliche Kosten aufgrund der Situation bei Nashtec: unter anderem erhöhte Frachtkosten und Kosten für Rechtsberatung. Zusätzlich erhöhten steigende Verkaufsprovisionen die sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Die Quote in Relation zur Gesamtleistung stieg im Vergleich zum Vorjahresquartal von 17,2 % auf 18,5 %.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag im ersten Quartal 2017 mit 6,8 Mio. Euro um 9,7 % über dem Wert des Vorjahresquartals von 6,2 Mio. Euro. Die EBITDA-Marge (in Relation zur Gesamtleistung) stieg entsprechend im Quartalsvergleich von 15,0 % auf 15,9 %.

Auf Konzernebene lag das operative Ergebnis (EBIT) im Berichtsquartal bei 4,0 Mio. Euro nach 3,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Dies entspricht einem Plus von 14,3 %. Die EBIT-Marge (in Relation zur Gesamtleistung) stieg von 8,5 % im ersten Quartal 2016 auf 9,3 % im Berichtsquartal.

*EBIT liegt bei 4,0 Mio. Euro (+14,3 %); EBIT-Marge steigt auf 9,3 %*

Das Finanzergebnis verbesserte sich von –0,8 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf –0,7 Mio. Euro im ersten Quartal 2017.

Das Ergebnis vor Steuern lag bei 3,3 Mio. Euro nach 2,7 Mio. Euro im Vorjahresquartal. Nach Berücksichtigung von Steuern verbleibt ein Konzernperiodenergebnis von 2,2 Mio. Euro nach 2,0 Mio. Euro in der Vergleichsperiode. Das entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,28 Euro im Berichtsquartal.

Der Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit lag nach den ersten drei Monaten 2017 bei 9,0 Mio. Euro nach 9,8 Mio. Euro im ersten Quartal 2016. Dem verbesserten Periodenergebnis standen insbesondere erhöhte Rückstellungen gegenüber, die im Zuge der Übernahme sämtlicher Anteile am bisherigen Joint Venture Nashtec sowie der Ablösung der Ausleihungen gegenüber dem Minderheitsgesellschafter gebildet wurden. Des Weiteren stiegen die Forderungen stärker als im Vorjahresquartal, bei gleichzeitiger Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva.

Der Mittelabfluss für Investitionen stieg im Vergleich zum Vorjahresquartal von 7,3 Mio. Euro auf 8,2 Mio. Euro.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit belief sich auf –6,0 Mio. Euro nach –2,8 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Hintergrund war hier die Rückführung des Darlehens, das der Minderheitsgesellschafter an Nashtec ausgereicht hatte und das im Zuge der vollständigen Übernahme durch Nabaltec abgelöst wurde und die bilanziellen sonstigen Verbindlichkeiten im Konzern minderte.

Der Finanzmittelbestand im Nabaltec-Konzern lag zum 31. März 2017 bei 31,0 Mio. Euro.

Die Bilanzsumme sank im Vergleich zum 31. Dezember 2016 von 202,7 Mio. Euro auf 199,0 Mio. Euro. Die langfristigen Vermögenswerte legten zum Stichtag 31. März 2017 leicht um 1,7 % zu, die kurzfristigen Vermögenswerte sanken um 7,9 %. Einer Minderung der Vorratsbestände und liquiden Mittel standen erhöhte Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber.

*Eigenkapitalquote steigt  
auf 30,1 %*

Auf der Passiv-Seite stieg die Eigenkapitalquote gegenüber dem 31. Dezember 2016 von 28,5 % auf 30,1 % zum 31. März 2017. Die langfristigen Schulden lagen zum 31. März 2017 auf dem Wert des Jahresendes 2016 bei 111,5 Mio. Euro. Die kurzfristigen Schulden sanken gegenüber dem Jahresende 2016 um 17,7 % auf 27,5 Mio. Euro. Grund hierfür war vor allem die Verminderung der sonstigen Verbindlichkeiten, insbesondere durch die Ablösung des Darlehens des Minderheitsgesellschafters bei Nashtec.

## MITARBEITER

*Ausbildungsquote auf  
hohem Niveau bei 10,4 %*

Zum Stichtag 31. März 2017 beschäftigte der Nabaltec-Konzern 460 Mitarbeiter (inklusive der Auszubildenden). Zum entsprechenden Zeitpunkt des Vorjahres waren es 440 Mitarbeiter. Die Ausbildungsquote lag mit 10,4 % auf einem für Nabaltec traditionell hohem Niveau.

## NACHTRAGSBERICHT

Vorgänge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Nabaltec-Konzerns von besonderer Bedeutung sind und nach dem Bilanzstichtag 31. März 2017 eintraten, sind im Nachtragsbericht des Konzernanhangs wiedergegeben.

## AUSBLICK

Nabaltec sieht für die eigenen Produkte auch 2017 intakte Absatzmärkte und eine stabile Nachfrage, sollte sich das Marktumfeld nicht grundlegend ändern. Das Unternehmen nimmt in seinen Märkten eine internationale Spitzenstellung ein. Basierend auf dem weiteren Ausbau der Marktposition und der langjährig aufgebauten Reputation sieht Nabaltec gute Zukunftsperspektiven für die eigenen Schlüsselprodukte.

Nabaltec will 2017 einen moderaten Wachstumskurs beibehalten und erwartet ein Umsatzwachstum im unteren einstelligen Prozentbereich. Der Anstieg im Umsatz soll vorrangig über Preiseffekte im Segment „Funktionale Füllstoffe“ erzielt werden. Die US-Tochter Nashtec LLC wird aus heutiger Sicht aufgrund der notwendigen Umrüstung auf eine Stand-alone-Lösung wie schon im ersten Quartal auch in den weiteren Quartalen 2017 keinen Produktionsbeitrag leisten. Die dortigen Investitionen folgen aus heutiger Sicht dem für 2017 erstellten Investitionsplan und tragen mit ca. 13 Mio. Euro einen wesentlichen Anteil am geplanten Konzerninvestitionsvolumen von ca. 28 Mio. Euro. Mit einem Neustart der Produktion wird für Anfang 2018 gerechnet. Im Rahmen der Übernahme der Minderheitenanteile an der Nashtec LLC sowie der Ablösung der Ausleihungen des Alt-Gesellschafters, der Sherwin Alumina Company LLC, ergab sich eine Restrukturierungsrückstellung in Höhe von 3,2 Mio. Euro aufgrund der Reorganisation der Produktions- und Lieferbeziehungen der Nashtec LLC. Damit wird die Ertragsentwicklung des Konzerns durch die Nashtec LLC im Jahr 2017 voraussichtlich nicht weiter belastet. Für das operative Ergebnis (EBIT) prognostiziert das Unternehmen für 2017 eine Marge im oberen einstelligen Prozentbereich.

*Nabaltec plant  
2017 einen moderaten  
Wachstumskurs  
beizubehalten*

Der Auftragsbestand zum 31. März 2017 liegt bei 53,5 Mio. Euro und damit 83,8% über dem Wert am 31. März 2016.

Des Weiteren behalten die Aussagen im Prognosebericht des Konzernlageberichts 2016 ihre Gültigkeit.

## CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu der im Konzernlagebericht 2016 dargestellten Risikosituation waren im ersten Quartal 2017 keine wesentlichen Änderungen zu erkennen.

Schwandorf, 12. Mai 2017

Der Vorstand

# KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

## FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2017 BIS 31. MÄRZ 2017

### KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 31.03.2017	01.01. – 31.03.2016
Umsatzerlöse	43.597	41.188
Veränderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-961	-31
Andere aktivierte Eigenleistungen	131	105
<b>Gesamtleistung</b>	<b>42.767</b>	<b>41.262</b>
Sonstige betriebliche Erträge	478	303
Materialaufwand	-20.761	-21.209
<b>Rohergebnis</b>	<b>22.484</b>	<b>20.356</b>
Personalaufwand	-7.769	-7.100
Abschreibungen	-2.839	-2.633
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.882	-7.091
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>3.994</b>	<b>3.532</b>
Zinsen und ähnliche Erträge	33	64
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-684	-883
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)</b>	<b>3.343</b>	<b>2.713</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.117	-732
<b>Konzernergebnis nach Steuern</b>	<b>2.226</b>	<b>1.981</b>
davon entfallen auf		
Anteilseigner des Mutterunternehmens	2.226	1.790
Nicht kontrollierende Gesellschafter	0	191
<b>Konzernergebnis nach Steuern</b>	<b>2.226</b>	<b>1.981</b>
<b>Ergebnis je Aktie (in EUR)</b>	<b>0,28</b>	<b>0,22</b>

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 31.03.2017	01.01. – 31.03.2016
<b>Konzernergebnis nach Steuern</b>	<b>2.226</b>	<b>1.981</b>
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
Fremdwährungsumrechnung (nach Steuern)	-77	-521
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting (nach Steuern)	201	-901
<b>Summe</b>	<b>124</b>	<b>-1.422</b>
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	0	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Sonstiges Ergebnis gesamt</b>	<b>124</b>	<b>-1.422</b>
davon entfallen auf		
Anteilseigner des Mutterunternehmens	124	-1.394
Nicht kontrollierende Gesellschafter	0	-28
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>2.350</b>	<b>559</b>
davon entfallen auf		
Anteilseigner des Mutterunternehmens	2.350	396
Nicht kontrollierende Gesellschafter	0	163

# KONZERNBILANZ

## ZUM 31. MÄRZ 2017

### AKTIVA

in TEUR	31.03.2017	31.12.2016
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>129.249</b>	<b>127.013</b>
Immaterielle Vermögenswerte		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten (inkl. geleisteter Anzahlungen)	445	506
Sachanlagen	127.606	125.303
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	37.732	33.288
Technische Anlagen und Maschinen	81.322	74.429
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.413	3.090
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.139	14.496
Finanzanlagen	78	78
Anteile an verbundenen Unternehmen	78	78
Aktive latente Steuern	1.120	1.126
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>69.714</b>	<b>75.685</b>
Vorräte	26.808	30.882
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	14.758	17.864
Unfertige Erzeugnisse	31	32
Fertige Erzeugnisse und Waren	12.019	12.986
Sonstige Vermögenswerte und Forderungen	11.923	8.620
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.615	3.091
Sonstige Vermögenswerte	6.308	5.529
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	30.983	36.183
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>198.963</b>	<b>202.698</b>

## PASSIVA

in TEUR	31.03.2017	31.12.2016
<b>Eigenkapital</b>	<b>59.926</b>	<b>57.765</b>
Gezeichnetes Kapital	8.000	8.000
Kapitalrücklage	29.764	29.764
Gewinnrücklage	10.088	9.711
Ergebnisvortrag	23.362	17.855
Konzernergebnis nach Steuern	2.226	5.344
Sonstige erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	-13.514	-13.471
Nicht kontrollierende Gesellschafter	0	562
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>111.506</b>	<b>111.520</b>
Pensionsrückstellungen	38.263	38.076
Sonstige Rückstellungen	1.098	1.088
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	71.354	71.345
Passive latente Steuern	791	1.011
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>27.531</b>	<b>33.413</b>
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	1.592	1.112
Sonstige Rückstellungen	3.385	162
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	934	1.224
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.921	14.526
Sonstige Verbindlichkeiten	7.699	16.389
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>198.963</b>	<b>202.698</b>

# KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

## FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2017 BIS 31. MÄRZ 2017

### KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 31.03.2017	01.01. – 31.03.2016
<b>Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>		
<b>Periodenergebnis vor Steuern</b>	<b>3.343</b>	<b>2.713</b>
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.839	2.633
-/+ Gewinn/Verlust aus Anlagenabgang	10	6
- Zinserträge	-33	-64
+ Zinsaufwendungen	684	883
<b>Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen</b>	<b>6.843</b>	<b>6.171</b>
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	3.258	71
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-3.304	-369
+/- Bestandsminderung/Bestandserhöhung der Vorräte	4.074	2.925
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-936	2.489
<b>Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit vor Steuern</b>	<b>9.935</b>	<b>11.287</b>
- Gezahlte Ertragsteuern	-933	-1.521
<b>Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>9.002</b>	<b>9.766</b>

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 31.03.2017	01.01. – 31.03.2016
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	1	13
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-7.603	-7.213
+ Einzahlungen aus Rückabwicklung immaterielle Anlagevermögen	0	12
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-12	0
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen	-552	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-78
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-8.166</b>	<b>-7.266</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
- Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	0	-2.670
- Auszahlungen für die Rückzahlung von Ausleihungen	-5.969	0
- Gezahlte Zinsen	-11	-168
+ Erhaltene Zinsen	21	12
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-5.959</b>	<b>-2.826</b>
<b>Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-5.123</b>	<b>-326</b>
<b>Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>-77</b>	<b>-154</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	36.183	42.272
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>30.983</b>	<b>41.792</b>

# KONZERN- EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2017 BIS 31. MÄRZ 2017

## KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

## Auf die Anteilseigner der Nabaltec AG entfallendes Eigenkapital

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage
<b>Stand 01.01.2016</b>	<b>8.000</b>	<b>29.764</b>	<b>9.711</b>
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Stand 31.03.2016</b>	<b>8.000</b>	<b>29.764</b>	<b>9.711</b>
<b>Stand 31.03.2016</b>	<b>8.000</b>	<b>29.764</b>	<b>9.711</b>
Dividendenzahlungen	–	–	–
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Stand 31.12.2016</b>	<b>8.000</b>	<b>29.764</b>	<b>9.711</b>
<b>Stand 31.12.2016</b>	<b>8.000</b>	<b>29.764</b>	<b>9.711</b>
Übernahme Minderheitenkapital	–	–	377
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Stand 31.03.2017</b>	<b>8.000</b>	<b>29.764</b>	<b>10.088</b>

Ergebnisvortrag	Sonstige erfolgs- neutrale Eigenkapital- veränderungen	Summe	Nicht kontrollierende Gesellschafter	Konzern- eigenkapital
19.055	-9.026	57.504	598	58.102
—	0	0	0	0
—	-489	-489	-32	-521
—	-905	-905	4	-901
—	-1.394	-1.394	-28	-1.422
1.790	—	1.790	191	1.981
1.790	-1.394	396	163	559
20.845	-10.420	57.900	761	58.661
20.845	-10.420	57.900	761	58.661
-1.200	—	-1.200	—	-1.200
—	-4.220	-4.220	0	-4.220
—	899	899	49	948
—	270	270	3	273
—	-3.051	-3.051	52	-2.999
3.554	—	3.554	-251	3.303
3.554	-3.051	503	-199	304
23.199	-13.471	57.203	562	57.765
23.199	-13.471	57.203	562	57.765
163	-167	373	-562	-189
—	0	0	—	0
—	-77	-77	—	-77
—	201	201	—	201
—	124	124	0	124
2.226	—	2.226	—	2.226
2.226	124	2.350	0	2.350
25.588	-13.514	59.926	0	59.926

# NABALTEC AG

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die operativen Segmente entsprechen den Geschäftssegmenten des Konzerns. Die Risiken sowie die internen Organisations- und Berichtsstrukturen des Konzerns werden überwiegend durch die Unterscheidung der hergestellten Produkte bestimmt.

### GESCHÄFTSSEGMENTE

Nabaltec ist in die zwei Produktsegmente „Funktionale Füllstoffe“ und „Technische Keramik“ unterteilt. Jedes Segment stellt dabei ein strategisches Geschäftssegment dar, dessen Produktpalette und Märkte sich von dem jeweils anderen unterscheiden.

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ werden vor allem halogenfreie flammhemmende Füllstoffe für die Kunststoff- und Kabelindustrie sowie Additive produziert und abgesetzt.

Im Produktsegment „Technische Keramik“ werden keramische Rohstoffe und keramische Massen für eine Vielzahl von Anwendungen in der technischen Keramik sowie der Feuerfestindustrie hergestellt und vertrieben.

#### ZEITRAUM 1. JANUAR 2017 – 31. MÄRZ 2017

in TEUR	Funktionale Füllstoffe	Technische Keramik	Nabaltec-Konzern
<b>Umsatzerlöse</b>			
Erlöse von externen Kunden	29.047	14.550	43.597
<b>Segmentergebnis</b>			
EBITDA	4.928	1.905	6.833
EBIT	2.888	1.106	3.994

#### ZEITRAUM 1. JANUAR 2016 – 31. MÄRZ 2016

in TEUR	Funktionale Füllstoffe	Technische Keramik	Nabaltec-Konzern
<b>Umsatzerlöse</b>			
Erlöse von externen Kunden	28.073	13.115	41.188
<b>Segmentergebnis</b>			
EBITDA	4.657	1.508	6.165
EBIT	2.746	786	3.532

# NABALTEC AG

## VERKÜRZTER KONZERNANHANG

---

### FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2017 BIS 31. MÄRZ 2017

#### 1. ALLGEMEINES

Die Nabaltec AG mit Sitz in Schwandorf, Deutschland<sup>1</sup>, wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 14. Dezember 1994 unter dem Firmennamen Nabaltec GmbH mit Sitz in Schwandorf (eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Amberg unter HRB 3920) gegründet. Sie übernahm im Jahr 1995 den Geschäftsbetrieb der Sparte Spezialoxide von der VAW aluminium AG. Im Jahr 2006 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft.

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 der Satzung der Nabaltec AG die Herstellung von Produkten auf Basis mineralischer Rohstoffe, insbesondere unter Verwendung von Aluminiumhydroxid und Aluminiumoxid, und der Vertrieb dieser Produkte.

Die Aktien der Nabaltec AG sind seit dem 24. November 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse im Open Market (Scale) notiert.

#### 2. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Der Konzernabschluss der Nabaltec AG zum 31. März 2017 wurde unter Berücksichtigung aller für das Geschäftsjahr gültigen, von der Europäischen Union anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS), International Accounting Standards (IAS) und Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) und des Standing Interpretations Committee (SIC) aufgestellt.

Die Erstellung des Zwischenabschlusses der Nabaltec AG für den Zeitraum 1. Januar bis 31. März 2017 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ als verkürzter Abschluss. Der verkürzte Abschluss enthält nicht alle für den Abschluss eines Geschäftsjahres vorgeschriebenen Informationen und sollte in Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 gelesen werden.

Der Zwischenabschluss umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. März 2017.

<sup>1</sup> Nabaltec AG, Alustraße 50–52, 92421 Schwandorf, Deutschland

Der Konzernabschluss ist in Euro (EUR) dargestellt. Sofern nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte entsprechend kaufmännischer Rundung auf Tausend Euro (TEUR) auf- oder abgerundet. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben Differenzen auftreten können.

Beim Bilanzausweis wird zwischen lang- und kurzfristigen Vermögenswerten und Schulden unterschieden, die im Anhang teilweise detailliert nach ihrer Fristigkeit ausgewiesen werden.

Die Konzern-Gesamtergebnisrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

#### KONSOLIDIERUNGSKREIS

Der Konsolidierungskreis der Nabaltec AG zum 31. März 2017 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 und im Vergleich zum ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016 nicht verändert. Der Konzernabschluss umfasst die Einzelabschlüsse der Nabaltec AG, Schwandorf, als Muttergesellschaft sowie ihrer Tochtergesellschaft Nashtec LLC, Texas (USA).

Die Nabaltec AG hat am 17. März 2017 einen Vertrag abgeschlossen, wonach sie die restlichen 49% der Gesellschaftsanteile an dem Joint Venture Nashtec LLC erwirbt, die von der Muttergesellschaft der Sherwin Alumina Company LLC, der Allied Alumina LLC, gehalten wurden.

Die Nabaltec AG hat am 8. März 2016 eine 100%ige Tochtergesellschaft mit Sitz in Tokio, Japan, gegründet. Die Nabaltec Asia Pacific K.K. soll im Bereich Marketing und Vertrieb für das komplette Produktprogramm der Nabaltec AG in Asien tätig sein und eng mit den regionalen Vertriebspartnern zusammenarbeiten. Die Nabaltec Asia Pacific K.K. wird nicht in den Konzernabschluss der Nabaltec AG einbezogen, sondern zu Anschaffungskosten der Anteile ausgewiesen, da es für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht wesentlich ist.

#### NEUE RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN

Die zur Erstellung des verkürzten Abschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen ausnahmslos den im letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 angewandten Methoden.

Zusätzlich zu den am 31. Dezember 2016 berücksichtigten Standards und Interpretationen werden die folgenden Standards und Interpretationen erstmalig angewandt, die keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss hatten:

- Änderungen an IAS 7 „Angabeninitiative“
- Änderungen an IAS 12 „Ansatz latenter Steueransprüche für unrealisierte Verluste“
- Jährliche Verbesserungen der International Financial Reporting Standards (Zyklus 2014 – 2016)

Bis zur Veröffentlichung dieses Zwischenabschlusses hat der IASB keine weiteren Änderungen an Standards veröffentlicht.

### 3. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

#### UMSATZERLÖSE

Zur Verteilung der Umsatzerlöse auf die Produktbereiche verweisen wir auf die Segmentberichterstattung. Informationen zur Entwicklung der Umsatzerlöse können dem Lagebericht entnommen werden.

### 4. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

#### SACHANLAGEN

In den ersten drei Monaten 2017 resultieren die Zugänge bei Sachanlagen aus Investitionen überwiegend in Grundstücke und Gebäude sowie technische Anlagen und Maschinen zur Kapazitätsausweitung und Prozessoptimierung.

Im Rahmen des Kaufs der Anteile an der Nashtec LLC hat Nashtec zudem ein angrenzendes Grundstück samt Betriebsgebäude und technischer Anlagen von der Corpus Christi Alumina LLC übernommen.

#### FINANZANLAGEN

Die Finanzanlagen betreffen den 100%igen Anteil an der Nabaltec Asia Pacific K.K. Die Tochtergesellschaft wird aus Wesentlichkeitsaspekten nicht vollkonsolidiert. Die Bewertung der Anteile erfolgt mangels eines aktiven Marktes zu den Anschaffungskosten.

#### EIGENKAPITAL

Die Veränderung des Eigenkapitals der Nabaltec AG ist in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt. Die Nabaltec AG hat im ersten Quartal 2017 für EUR 551.687 die Minderheitenanteile in Höhe von 49 % an der Nashtec LLC erworben.

### KURZ- UND LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN

#### VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten handelt es sich im Wesentlichen um Kredite, die zu üblichen Marktzinsen aufgenommen wurden. Der Marktwert entspricht dem Buchwert.

#### SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN

Im Zuge der Übernahme der restlichen Anteile an der Nashtec LLC wurden die Ausleihungen des Alt-Gesellschafters, der Sherwin Alumina Company LLC, in Höhe von EUR 5.968.614 abgelöst.

#### SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN

Im Rahmen der Übernahme der Minderheitenanteile an der Nashtec LLC sowie der Ablösung der Ausleihungen des Alt-Gesellschafters, der Sherwin Alumina Company LLC, ergab sich eine Restrukturierungsrückstellung in Höhe von TEUR 3.219 aufgrund der Reorganisation der Produktions- und Lieferbeziehungen der Nashtec LLC.

## 5. SONSTIGE ANGABEN

### SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

#### EVENTUALVERBINDLICHKEITEN UND HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

Wesentliche Eventualverbindlichkeiten, Haftungsverhältnisse oder sonstige Rechtsstreitigkeiten, für die keine Rückstellung gebildet wurde, bestanden zu den Stichtagen nicht.

#### TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

In der Gruppe der nahestehenden Personen und Unternehmen gab es im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 die folgenden Änderungen:

Zum 1. Januar 2017 hat sich die Zusammensetzung des Vorstandes der Nabaltec AG geändert. Herr Gerhard Witzany ist zum 31. Dezember 2016 aus Altersgründen aus dem Vorstand der Nabaltec AG ausgeschieden. In seiner Zusammensetzung um eine dritte Person erweitert, wurden zwei neue Vorstände vom Aufsichtsrat zum 1. Januar 2017 auf fünf Jahre in ihre Ämter bestellt. Neben dem Vorstandsvorsitzenden und CEO, Johannes Heckmann, wird Günther Spitzer als neuer CFO dem Bereich Finanzen/Controlling und Kaufmännische Dienste/Personal vorstehen. Dr. Michael Klimes verantwortet als COO die Bereiche Produktion und Vertrieb sowie die Entwicklung und Anwendungstechnik der Nabaltec AG:

In den ersten drei Monaten 2017 fielen keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Unternehmen an. Transaktionen werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen durchgeführt.

#### WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind nicht zu verzeichnen.

Schwandorf, 12. Mai 2017

Der Vorstand

## FINANZKALENDER

	2017
Hauptversammlung	27. Juni
Quartalsbericht 2/2017	29. August
Quartalsbericht 3/2017	28. November

## KONTAKT

**Heidi Wiendl-Schneller**

*Nabaltec AG*  
Alustraße 50 – 52  
92421 Schwandorf

Telefon: +49 9431 53-202  
Telefax: +49 9431 53-260  
E-Mail: [InvestorRelations@nabaltec.de](mailto:InvestorRelations@nabaltec.de)

**Frank Ostermair**

Better Orange IR & HV AG  
Haidelweg 48  
81241 München

Telefon: +49 89 8896906-14  
Telefax: +49 89 8896906-66  
E-Mail: [info@better-orange.de](mailto:info@better-orange.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber**

*Nabaltec AG*  
Alustraße 50 – 52  
92421 Schwandorf

Telefon: +49 9431 53-202  
Telefax: +49 9431 53-260  
E-Mail: [info@nabaltec.de](mailto:info@nabaltec.de)  
Internet: [www.nabaltec.de](http://www.nabaltec.de)

**Text**

Nabaltec, Schwandorf  
Better Orange, München

**Konzept & Design**

Silvester Group, [www.silvestergroup.com](http://www.silvestergroup.com)

**Fotos**

Herbert Bürger, Andre Forner, fotolia, freepik, Gerhard Götz, Oliver Heint, Clemens Mayer, Nabaltec AG, Strandperle

**Zukunftsgerichtete Aussagen**

Dieser Quartalsbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den derzeit verfügbaren Informationen beruhen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der prognostizierten künftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die künftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr von einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten abhängig und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

**Rundungen**

Aus rechentechnischen Gründen können bei Prozentangaben und Zahlen in den Tabellen, Grafiken und Texten dieses Berichts Rundungsdifferenzen auftreten.

*Nabaltec AG*

*Alustraße 50 – 52, 92421 Schwandorf, Deutschland*

*Telefon: +49 9431 53-0, Telefax: +49 9431 53-260*

*E-Mail: [info@nabaltec.de](mailto:info@nabaltec.de), [www.nabaltec.de](http://www.nabaltec.de)*

